

Merkblatt **sustaincert26000®basic**

CSR Lieferanten-Qualifikation

1. Zertifizierungsverfahren **sustaincert26000®**

sustaincert26000®-Zertifizierungen beruhen auf den Grundsätzen des *Leitfadens zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung DIN ISO 26000:2011*. Diese Norm wurde in einem Multi-Stakeholder-Ansatz von Fachleuten aus mehr als 90 Ländern und 40 breit aufgestellten internationalen und regionalen Organisationen unter Beteiligung von Konsumenten, Behörden, Wirtschaft, Erwerbstätigen, Nichtregierungsorganisationen (NRO) erarbeitet. Dieser internationale CSR-Standard bietet deshalb für alle CSR-Themen und für jede Art von Unternehmen, unabhängig von Branche, Größe und Standort, eine gesicherte Basis zur Integration, Umsetzung und Förderung gesellschaftlich verantwortlichen Verhaltens innerhalb des gesamten Unternehmens und seines Einflussbereichs.

2. CSR Lieferanten-Zertifizierung

Zunehmend erwarten Unternehmen von ihren Lieferanten, dass sie ihre Geschäftsprozesse auf nachhaltige Gestaltung durch eine unabhängige Bewertung überprüfen lassen. Die Deutsche Bahn bekennt sich z.B. mit ihrer *Konzernstrategie DB2020+* im Geschäftsbereich Beschaffung Infrastruktur zu einem verantwortungsvollen Beschaffungsmanagement und erwartet von ihren Lieferanten, dass sie in der Präqualifikation die nachhaltige Gestaltung ihrer Geschäftsprozesse durch eine unabhängige Bewertung überprüfen lassen. **sustaincert26000®basic** ist ein dafür geeignetes Verfahren.

3. Nachhaltigkeitsbewertung durch **sustaincert26000®basic**

sustaincert26000®basic ist ein Self-Assessment-Verfahren, mit dem Lieferanten den aktuellen Stand ihrer CSR-Leistung nachweisen können. Das Zertifikat **sustaincert26000®basic** bescheinigt dem Unternehmen nicht nur die Erfüllung der Nachhaltigkeitsanforderungen, sondern auch die Ausrichtung seiner Geschäftspolitik nach den Grundsätzen der DIN ISO 26000. Dieser Nachweis einer nachhaltigen, sozial verantwortlichen Geschäftspolitik hat wachsenden Einfluss auf die Bewertung durch Lieferanten, Investoren, Eigentümer und die Finanzwelt, verbessert die Chancen, Beschäftigte, Kunden und Auftraggeber zu gewinnen und zu binden und kann am Markt als Alleinstellungsmerkmal herausgestellt werden.

4. Hinweise für kleine und mittlere Unternehmen

sustaincert26000® berücksichtigt die Hinweise der Norm zur Anwendung bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit der in der Norm selbst formulierten Zielsetzung: *Gesellschaftliche Verantwortung kann in ein KMU praktisch, einfach und kosteneffizient integriert werden und muss nicht komplex oder teuer sein.*

5. Darstellung des Zertifizierungsverfahrens

Grundlage des Verfahrens ist ein Fragebogen zur Anerkennung und Beachtung der Nachhaltigkeitsanforderungen am Maßstab der zu diesen Anforderungen geltenden Grundsätze der Norm. Der Fragebogen enthält ca. 60 Fragen zu 13 CSR-Grundsätzen und 27 Fragen zur nachhaltigen Gestaltung der Geschäftsprozesse des Unternehmens. Zu jeder Frage ist angegeben, welche Relevanz die Antwort hat. Die Bewertung der Relevanz beruht auf dem Stellenwert, den das abgefragte Kriterium im Ranking der Nachhaltigkeitsthemen hat.

Bewertung des Handlungsbedarfs durch das Unternehmen (Self-Assessment)

Zentraler Beurteilungsmaßstab für die CSR-Leistung des Unternehmens ist dessen eigene Bewertung des noch bestehenden Handlungsbedarfs zur Erfüllung der CSR-Kriterien. Das Unternehmen dokumentiert seine bisherigen und seine konkret geplanten Aktivitäten, verbunden mit den entsprechenden Nachweisen. Die Art der Bewertung stellt bewusst darauf ab, die selbst gesteckten Ziele und Handlungsbedarfe zu ermitteln und damit die Basis für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess der CSR-Leistungsfähigkeit zu schaffen.

Größen- und branchenspezifische Differenzierung

Die Beurteilung des CSR-Handlungsbedarfs beschränkt sich auf die für das konkrete Unternehmen relevanten Kriterien. Das Verfahren konzentriert sich also auf die Kriterien, die aufgrund der Branchen, der Art des Geschäfts und der Größe des Unternehmens relevant sind.

Handreichungen zur Bearbeitung des Fragebogens

Die Unternehmen bekommen mit dem Fragebogen detaillierte Handreichungen, insbesondere bezüglich der Verständlichkeit der Fragen und der Anforderungen an die Nachweispflicht.

Externe Überprüfung der Bewertung des Handlungsbedarfs

Die interne Bewertung der Erfüllung der Kriterien wird anhand der Antworten des Fragebogens und der eingereichten Nachweise überprüft. Grundlage dafür sind neben den Kriterien der Grundsätze des *Leitfadens zur gesellschaftlichen Verantwortung (DIN ISO 26000:2011)* die Anforderungen anerkannter Nachhaltigkeits- und Sozialstandards, einschlägiger Managementnormen und gesetzlicher Bestimmungen einschließlich entsprechender Dokumentations- und Publikationspflichten.

Kontakt

Wenn Sie Interesse an einer **sustaincert26000®basic**-Zertifizierung haben und ein Angebot anfordern möchten, rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail oder ein Fax:

Tel. 0511-9208590 · Fax 0511-51977 · office@strategy-institute.com.

Hannover, August 2018